

Gewaltprävention im November 2021

In diesem Schuljahr hatten die Zweit- und Viertklässler das Vergnügen an einem Gewaltpräventionskurs in der Römerbadhalle teilzunehmen.

Die zwei erfahrenen EWTO-Fachtrainer, Peter Klammler und Thomas Schneider, zeigten den Kindern, wie man am besten aus unangenehmen oder sogar gefährlichen Situationen herauskommen kann, bzw. wie man solche schon im Vorfeld vermeidet.

Schon einfache Tricks helfen, sich aus einer möglichen Gefahrenzone bzw. Opferrolle zu entfernen. Die Jungen und Mädchen übten, mit einer lauten, klaren Stimme zu sprechen, den fremden Erwachsenen zu SIEZEN und eine schützende Handhaltung einzunehmen. Alle Kinder nahmen das Training sehr ernst, hatten aber dennoch viel Spaß, vor dem „Angreifer“ mit lautem „Feuer-Hilfe-Überfall-Geschrei“ davonzulaufen. Der Kampf gegen einen Boxhandschuh am Besenstiel sorgte ebenfalls für großes Vergnügen.

Zum Schluss lernten die Schüler und Schülerinnen noch, lästige Nervensägen auf dem Schulhof oder im Klassenzimmer gewaltlos zu vertreiben.

Kurz zusammengefasst: Wieder einmal ist es dem eingespielten Trainerteam durch ihr abwechslungsreiches Programm gelungen, nachhaltige Ergebnisse zu erzielen – und das unter Einhaltung der Coronabestimmungen!

A. Sieber

